Nationalpark Berchtesgaden

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 29/19 11.09.2019

Jugendliche drehten Kurzfilme zum Thema "Biologische Vielfalt"

Der Nationalpark Berchtesgaden veranstaltete auch in diesem Jahr wieder einen Filmkurs für Kinder und Jugendliche aus der Region. Vier Tage lang schrieben, drehten und schnitten sieben Jungen und vier Mädchen im Alter von 14 Jahren Kurzfilme zum Thema "Biologische Vielfalt in den Alpen". Die Ferienveranstaltung fand im Rahmen des internationalen YOUrALPS-Projekts statt, das Jugendliche des gesamten Alpenbogens zum Erhalt ihrer Heimat motivieren soll.

Zu Beginn des Kurses empfingen der Umwelt- und Medienpädagoge Mark Walter sowie die Nationalpark-Mitarbeiterinnen Anne-Lise Hennecke und Beatrice Pawlica die elf Jugendlichen im Nationalparkzentrum "Haus der Berge". Inhaltlicher Schwerpunkt der Veranstaltung war das Thema Biologische Vielfalt in den Alpen und die Bedeutung der Schutzgebiete zu deren Erhalt. Zum Einstieg sahen sich die Jugendlichen Kurzfilme zu verschiedenen Umweltthemen an und diskutierten im Anschluss darüber. "Mir ist besonders wichtig, dass die Jugendlichen lernen, dass einem guten Film immer eine zentrale Idee zugrunde liegt - selbst wenn es sich nur um einen 30 Sekunden-Filmspot handelt" erläutert Mark Walter.

Am nächsten Tag machten sich die Jugendlichen selbst ans Werk und entwickelten in drei Kleingruppen die Drehbücher für ihre Filme. Da sich die fertigen Kurzfilme auch an Jugendliche aus anderen Ländern des Alpenbogens richten sollen, war es eine große Herausforderung, möglichst ohne Sprache auszukommen. Im Anschluss an die Einführung in die ästhetischen Grundlagen zeichneten die Teilnehmer passende Storyboards zu ihren Geschichten. "Ich habe versucht, den Kindern zu zeigen, wie man Gefühle rein visuell, also nur mit Bildern erzählen kann, und wie man durch verschiedene Einstellungsgrößen einer Handlung eine bestimmte Bedeutung gibt," so der Medienpädagoge.

Mittags packten die Teilnehmer ihre Rucksäcke und fuhren mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Hintersee. Das Ziel für die diesjährigen Filmaufnahmen war das Klausbachtal, wo die Jugendlichen in der Engert Holzstube die Nacht verbrachten. Wie jedes Jahr war diese Hüttenübernachtung mit Sonnenaufgangswanderung für die Jugendlichen der Höhepunkt der Veranstaltung. Zusätzlich zum eigenen Rucksack trugen sie auch das gesamte Filmequipment und Essensvorräte für zwei Tage zur Hütte. Bei Sonnenschein fanden an den folgenden zwei Tagen die Filmarbeiten im Gelände statt. Der letzte Tag wurde im "Haus der Berge" für den Schnitt und restliche Dreharbeiten benötigt. Den Abschluss des viertägigen Filmkurses bildete die Premiere der Kurzfilme. Alle Filme sind ab sofort auf der YOUrALPS-Projektseite und auf der Nationalpark-Website unter www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de zu sehen.

Doktorberg 6
83471 Berchtesgaden
Tel. (08652) 9686 -130
Fax: (08652) 9686 -40
E-Mail: pressestelle@npv-bgd.bayern.de
Internet: www.nationalpark-berchtesgaden.de
Pressesprecherin:
Carolin Scheiter

(Ohne Leerzeichen 2.326, mit Leerzeichen 2.693)

Bildnachweis (Credit: Mark Walter): Filmdreh Jugendliche.jpg

Jugendliche als Drehbuchautoren, Regisseure, Kamerakünstler und Schauspieler: Im Rahmen des alpenweiten YOUrALPS-Projektes erstellten elf Jugendliche im Nationalpark Berchtesgaden Kurzfilme zum Thema "Biologische Vielfalt". Die Werke mit den Titeln "Der Insekteffekt" und "Last flower" sind ab sofort auf der Webseite des Nationalparks zu sehen.

Doktorberg 6
83471 Berchtesgaden

Tel. (08652) 9686 -130
Fax: (08652) 9686 -40

E-Mail: pressestelle@npv-bgd.bayern.de
Internet: www.nationalpark-berchtesgaden.de

Pressesprecherin:
Carolin Scheiter